

## Jakobsoftware schärft Fokus auf IT-Dienstleistungen Fünf Gründe für den Einstieg in Managed Services

Göttingen, 25.08.2017 - Managed Services bilden eine feste Größe in deutschen Großunternehmen. Doch auch in kleinen und mittelständischen Unternehmen (KMU) gewinnen sie zunehmend an Bedeutung: Mithilfe der ergebnisorientierten Servicebausteine können sie so gezielt moderne IT-Dienste einsetzen, ohne Mitarbeiter und Budget zu strapazieren. Der Value Added Distributor [Jakobsoftware](#) bietet ein breites Portfolio an Werkzeugen für Dienstleistungen an, die von Spam- und Malwareschutz bis zu Verschlüsselung alle Sicherheitsbereiche abdecken. Diese fünf Gründe sprechen für eine Umstellung auf Managed Services - für Unternehmen und Reseller gleichermaßen:

### 1. Entlastung der eigenen IT-Mitarbeiter

Mit Managed Services lassen sich gezielt Aufgaben auslagern, wodurch Mitarbeitern mehr Zeit für Projekte bleibt. Besonders Routinetätigkeiten wie Backups oder Patch Management sind nötige, aber gleichzeitig zeitraubende Tätigkeiten, die Managed Services effizient übernehmen und automatisieren können.

### 2. Proaktivität statt Schadensbegrenzung

Durch umfangreiche Monitoring- und Analysefunktionen behalten Unternehmen stets den Überblick über Leistungsstatus und Aktivitäten der IT-Infrastruktur. Automatisierte Warnhinweise geben dem Nutzer Gelegenheit schlagen frühzeitig Alarm rechtzeitig gegen Risiken für den Betriebsablauf vorgehen zu können. Dieses proaktive Management verbessert das Sicherheitsniveau und die IT-Stabilität des Unternehmens und stärkt die Kundenbindung zwischen ihm und dem Dienstleister.

### 3. Individuelle Lösungen

Die Produktpalette der Managed Services von Jakobsoftware ermöglicht auf den Kunden zugeschnittene Dienstleistungen, statt ihm unflexible und bruchstückhaft genutzte Komplettlösungen aufzuzwängen. Die Services fügen sich nahtlos in die vorhandene Infrastruktur ein und optimieren das Zusammenspiel von Hardware und Software innerhalb des Unternehmens. Die [E-Mail Security SMB von Hornetsecurity](#) wurde beispielsweise gezielt für die Bedürfnisse von KMU entwickelt und funktioniert ohne zusätzliche Hard- und Software und ohne E-Mail-Server.

### 4. Kosteneffizienz und Transparenz

Moderne Abrechnungsmodelle machen die anfallenden Kosten für Managed Services verbrauchsorientiert und nachvollziehbar - ein Vorteil für Nutzer und Dienstleister gleichermaßen. Der Wechsel von einem auf Stundenhonorar basierendem Break/Fix-Modell auf einen Service-Vertrag sorgt für wiederkehrende Umsätze beim Anbieter und erleichtert es dem Nutzer, seine Ausgaben zu kontrollieren.

### 5. Skalierbarkeit

Managed Services richten sich ganz nach der Nachfrage des Kunden: Da keine zusätzliche Infrastruktur auf Nutzerseite nötig ist, können die Dienste flexibel an die Anforderungen angepasst werden. So lassen sich etwa bei E-Mail Security SMB von Hornetsecurity unkompliziert zusätzliche Postfächer nachträglich in den Sicherheits-Service einbinden.

Interessierte Nutzer und Händler können sich vom 10. bis 12. Oktober auf der [it-sa 2017](#) in Nürnberg am [Jakobsoftware-Stand](#) (Halle 9, Stand 427) selbst von den Vorteilen der Managed Services überzeugen.

### Über Jakobsoftware

Das Unternehmen Jakobsoftware wurde 1996 von Jürgen Jakob in Göttingen gegründet. Der Value Added Distributor (VAD) ist auf den Vertrieb von hochwertigen IT-Sicherheitslösungen für kleine und mittelständische Unternehmen spezialisiert. Neben einer nachhaltigen, vertriebsbezogenen Betreuung bietet Jakobsoftware deutschsprachigen technischen Telefon- und Email-Support für die im Sortiment geführten Produkte.

Mehr Informationen: <https://www.jakobsoftware.de/> sowie auf [Facebook](#), [G+](#) und [Twitter](#).

**Kontakt zum Unternehmen:**

Jakobsoftware  
Jürgen Jakob Software-Entwicklung  
Robert-Bosch-Breite 10  
37079 Göttingen  
E-Mail: [vertrieb@jakobsoftware.de](mailto:vertrieb@jakobsoftware.de)  
Telefon: +49 551 305604-33

**Kontakt für die Presse:**

Akima Media  
Martina Kuckuk  
Garmischer Straße 8  
80339 München  
E-Mail: [jakobsoftware@akima.de](mailto:jakobsoftware@akima.de)  
Telefon: +49 89 1795918-0

